



# Sammlung Theaterzettel

**Hans Sachs**

**Lortzing, Albert**

**1872-01-17**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

134

466

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 61. Mittwoch, den

17. Januar 1872.

# Hans Sachs.

Oper in drei Akten von A. Borzino.

|   |  |
|---|--|
| Kaiser Maximilian der Erste<br>Meister Stiffen, Goldschmied<br>Kunigunde, seine Tochter<br>Cordula, seine Nichte<br>Hans Sachs, Schuster und Meistersänger<br>Gedrg, dessen Lehrbursche<br>Coban Hesse, Rathsherr aus Augsburg<br>Meister Stoit, erster Meier<br>Erster } Rathsherr<br>Zweiter }<br>Erster } Bogenschütze<br>Zweiter }<br>Frau Sabert, eine Zeltwirthin<br>Erster } Bürger<br>Zweiter } | Herr v. Reden.<br>Herr Ditt.<br>Frau Ulrich-Rohr.<br>Fr. Kiesling.<br>Herr Starke.<br>Herr Rocke.<br>Herr Gutenthal.<br>Herr Bauer.<br>Herr Bogritsch.<br>Herr Strubel.<br>Herr Stein.<br>Herr Edert.<br>Frau Herboldt.<br>Herr Fischer.<br>Herr Peters. |
|---|--|

Bürger und Bürgerinnen, Kinder, Gefolge des Kaisers, Meistersänger, Meier, Schustergefellen u. s. w.  
 Die Handlung ist in Nürnberg um das Jahr 1517.

**Anfang 6 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.**

Heute sind die mit Lit. **BB** bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

**Eintrittspreise.**

|   |  |
|---|--|
| Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 2 fl. — kr.<br>Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges 1 fl. 12 kr.<br>Sperrsitze im Parquet . . . . . 1 fl. 12 kr.<br>Stehplätze in dem Parquet . . . . . 1 fl. 12 kr.<br>Reserveloge des zweiten Ranges . . . — fl. 42 kr. | Parterre . . . . . — fl. 42 kr.<br>Reserveloge des dritten Ranges . . — fl. 30 kr.<br>Gallerieloge . . . . . — fl. 24 kr.<br>Gallerie . . . . . — fl. 12 kr. |
|---|--|

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

**Eisenbahnfahrten.**

|   |                                    |
|---|------------------------------------|
| Abends 9 Uhr 40 Minuten von Ludwigshafen nach | Speyer und Neustadt.               |
| 10 " 31 " " "                                 | Frankenthal und Worms.             |
| Nachts 10 " 45 " " Mannheim                   | Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe u. |

Im Anschluß an die Pfälzerzüge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café Français und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter Theatervorstellung statt.